



INFORMATIONEN FÜR UNSERE NACHBARN

Informationen nach § 8a
der **Störfallverordnung**

A member of  **ALTANA**

Richtiges Verhalten im Störfall



① Halten Sie sich nicht im Freien auf.

Bitte bleiben Sie in Ihrer Wohnung, belassen Sie Ihre Kinder im Kindergarten oder in der Schule, bis die Einsatzleitung oder der Rundfunk Sie darüber informiert, dass der Aufenthalt im Freien gefahrlos möglich ist.



② Verständigen Sie bitte Nachbarn und helfen Sie anderen Mitbürgern.

Nehmen Sie sie vorübergehend bei sich auf.

③ Schließen Sie Türen und Fenster.

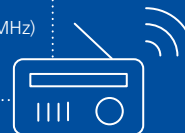
Und schalten Sie gegebenenfalls die Klimaanlage ab.



④ Schalten Sie das Lokalradio ein.

Sie werden rechtzeitig über das Sirensystem des Kreises Wesel gewarnt. Für einen möglichen Stromausfall wird empfohlen, ein Radio mit Batteriebetrieb vorzuhalten.

- Radio KW (107,6 MHz/ 91,7 MHz/Kabel 97,65 MHz)
- WDR 2 (99,2 MHz)
- 1Live (106,7 MHz).



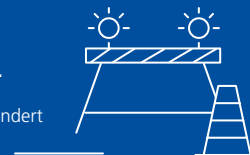
⑤ Blockieren Sie nicht die Telefonleitungen von Feuerwehr und Polizei durch Rückfragen.

Wählen Sie nur im persönlichen Notfall die Rufnummern 110 oder 112.



⑥ Halten Sie sich vom Unfallort fern.

Bitte stellen Sie sicher, dass die Einsatzkräfte bei der Arbeit nicht behindert werden.



⑦ Berühren Sie evtl. abgelagerten Staub oder Rußpartikel nicht mit bloßen Händen.

Nutzen Sie Gummihandschuhe und ein feuchtes Tuch zum Reinigen der Flächen.

Liebe Nachbarinnen und Nachbarn,

mit rund 77.000 Quadratmeter Fläche und rund 1.000 Arbeitsplätzen befindet sich in Wesel an der Abelstraße einer der größten Standorte von BYK. Hier wurde im Jahr 1962 der Grundstein für ein überaus erfolgreiches Unternehmen gelegt.

Neben der Hauptverwaltung, den Laboren und der zentralen IT befindet sich hier auch die hochmoderne Produktionsanlage. In ihr werden derzeit über 500 einzelne Produkte im Dreischichtbetrieb hergestellt, geprüft, versandfertig gemacht und zum Versandlager in Emmelsum transportiert.

Seien Sie versichert: Umwelt-, Arbeits- und Gesundheitsschutz haben bei BYK seit jeher höchste Priorität. Daher ist die Wahrscheinlichkeit des Eintretens eines Ereignisses mit gefährlichen Auswirkungen auf die Nachbarschaft äußerst gering. Nichtsdestotrotz möchten wir Sie auf folgenden Seiten über richtiges und schützendes Verhalten informieren.

Ihre BYK

Inhalt



- 4** Was sind Additive?
- 6** Was ist zu tun bei einem Störfall?
- 8** An wen können Sie sich wenden bei einem Ereignis?

Was sind Additive?

Für die Herstellung unserer Additive werden oftmals Stoffe als Lösemittel, Reaktionskomponenten oder Hilfsmittel eingesetzt, die aufgrund ihres Gefahrenpotenzials und/oder ihrer Menge der Störfallverordnung unterliegen. Sie dürfen nur in Anlagen verarbeitet und gelagert werden, die nach strengsten Sicherheitsbestimmungen errichtet und betrieben werden. Daher unterliegt unsere Anlage an der Abelstraße den Grundpflichten der Störfallverordnung und gehört damit zu den Betrieben der unteren Klasse.

Die Tabelle auf der rechten Seite zeigt einige ausgewählte Stoffe, die in unserer Anlage verarbeitet werden und die laut Störfallverordnung je nach Gefahrenmerkmal in eine bestimmte Kategorie eingeteilt sind.

Die Überwachungsbehörden führen regelmäßige Kontrollen der Anlage durch und überprüfen die Anforderungen. Informationen dazu und zu anderen Anforderungen finden Sie auf unserer Nachbarschafts-Website www.ihr-nachbar.byk.com. Der zuständigen Behörde liegt die Anzeige nach § 7 Absatz 1 der Störfallverordnung vor.

Stoffeigenschaft/ Stoffbeispiel	Gefahrensymbol	Sicherheitshinweis
Akute Toxizität Benzylchlorid, Allylamin		Jeglichen Kontakt vermeiden, Stoffe sind giftig bei Verschlucken oder Einatmen, bei Unwohlsein nach Kontakt Arzt aufsuchen, nur in geschlossenen Anlagen einsetzen
Ätzend Triethylentetraamin, Oleylamin		Berührungen mit Augen und Haut vermeiden, Dämpfe nicht einatmen, verursacht schwere Verätzungen
Gesundheitsgefahr Xylol, Solvent Naphtha, Cyclopentasiloxan, Butylacetat, u. U. Fertigprodukte		Kontakt vermeiden, akute/chronische Gesundheitsschäden möglich, Dämpfe nicht einatmen
Reizend Methoxypropylacetat, Caprolacton, Diisobutylketon, Butylmethacrylat, u. U. Fertigprodukte		Berührungen mit Augen und Haut vermeiden, Dämpfe nicht einatmen, Reizwirkung auf Haut und Atemwege
Leicht entzündbar/ entzündbar Aceton, Ethylacetat, u. U. Fertigprodukte		Von Zündquellen wie offene Flammen, Funken und Wärmequellen fernhalten, Dampf-Luftgemische sind explosionsfähig
Gewässergefährdend Xylol, Testbenzin, Solvent Naphtha, u. U. Fertigprodukte		Nicht in Kanalisation, Boden oder Umwelt gelangen lassen

Was ist zu tun bei einem Störfall?

Sollte durch die Auswirkung eines Ereignisses möglicherweise eine Gefahr für die Gesundheit oder die Umwelt bestehen, so wird diese durch Lautsprecherdurchsagen der Polizei oder der Feuerwehr vorsorglich bekannt gegeben oder der Sirenenalarm des Kreises ausgelöst.

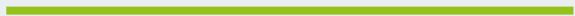
Bitte stellen Sie sicher, dass die Einsatzkräfte bei der Brandbekämpfung und den Rettungsmaßnahmen nicht behindert werden, und rufen Sie die Feuerwehr und die Polizei nicht zusätzlich an, da diese bereits eingeschaltet wurden. Verlassen Sie Ihre Wohnung erst, wenn Sie durch die Einsatzleitung oder durch das Radio darüber informiert worden sind. Auch möchten wir Sie bitten, Staub oder Rußpartikel, die sich womöglich auf Fensterbänken oder Autos abgesetzt haben, nicht mit bloßen Händen zu berühren. Nutzen Sie Gummihandschuhe und ein feuchtes Tuch zum Reinigen der Flächen.

Sirensignale

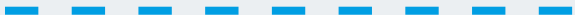
1 Minute Heulton, auf- und abnehmend:
Gefahr, Radio einschalten



1 Minute Dauerton:
Entwarnung



1 Minute, zwei mal unterbrochen:
Feuerwehr ist unterwegs



Lokale Warnungen per NINA App

Das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe, Bonn, betreibt eine App, die aktiv für Ihren Bereich Bevölkerungsschutz-Warnungen verteilt. Sie heißt NINA und wurde eigens als ergänzende Alternative zu den immer seltener werdenden Sirenen im Land entwickelt. **NINA** bedeutet „**Notfall-Informationen- und Nachrichten-App**“ und kann kostenlos in den App Stores von Google und Apple heruntergeladen werden.

An wen können Sie sich wenden bei einem Ereignis?

Wenn Sie einmal Warnsignale vom Betriebsgelände hören oder die Feuerwehr ausrückt, seien Sie bitte nicht beunruhigt. In den meisten Fällen handelt es sich um geplante Übungen, Fehlalarme oder kleinere Betriebsstörungen.

Sollte es jedoch einmal zu einer schwerwiegenden Betriebsstörung kommen, so sorgen Sirenen sowie Lautsprecherdurchsagen der Feuerwehr und der Polizei dafür, dass Sie sofort gewarnt werden. BYK Mitarbeiter auf dem Werksgelände werden durch Signale in den Gebäuden gewarnt.

Immer aktuelle Informationen finden Sie auf der eigens für Sie eingerichteten Nachbarschafts-Website. Haben Sie noch Fragen zu Sicherheit und Umweltschutz, dann rufen Sie uns bitte an.

Neuigkeiten über Ihren Nachbarn BYK unter:
www.ihr-nachbar.byk.com

BYK-Chemie GmbH Hotline

0800 295 295 0

Auskunftsstelle Kreis Wesel
(wird erst im Ereignisfall besetzt)

0800 120 4000